

ZBB 2018, 135

VO (EG) Nr. 1060/2009 Art. 35a; BGB § 280 Abs. 1, §§ 328, 826

Keine Haftung von Ratingagenturen für Unternehmensratings gegenüber Anlegern

OLG Düsseldorf, Urt. v. 08.02.2018 – I-6 U 50/17 (nicht rechtskräftig; LG Düsseldorf), ZIP 2018, 427

Leitsatz der Redaktion:

Ratingagenturen haften gegenüber Anlegern weder aus Art. 35a VO (EG) Nr. 1060/2009 (Rating-VO) noch unter dem Gesichtspunkt des Vertrags mit Schutzwirkung zugunsten Dritter, wenn sie nicht die erworbene Anleihe, sondern das emittierende Unternehmen bewertet haben. Im Einzelfall ist eine Haftung nach § 826 BGB möglich.